

Presseinformation

25 Jahre DER KREIS Junioren – die Erfolgsgeschichte geht weiter

Persönliches und geschäftliches Netzwerk für die jeweilige Nachfolgeneration kommt gut an

Im Herbst dieses Jahres feiern die DER KREIS Junioren ihr 25jähriges Bestehen: Mit der Gründung im Jahr 1989 legte Ernst-Martin Schaible den Grundstein, um die heranwachsende Generation designierter Küchenspezialisten in den Verbund zu integrieren. Dies gelang und gelingt auch heute noch mit einer Mischung aus gemeinsamen Lernen, kreativen Workshops und dem gegenseitigen Kennenlernen, das durch zusätzliche Seminarangebote des Verbunds und der Industrie ergänzt wird. Zu den zweimal jährlich statt findenden Treffen, die jeweils im Frühjahr und im Herbst durchgeführt werden, kommen in der Regel bis zu 20 Teilnehmer.

Ziel ist es, den Küchenspezialisten in spe eine Basis zu verschaffen, mit der sie in die Lage versetzt werden, ihr Wissen in das Unternehmen ihrer Eltern einzubringen. „Das mittelständische Küchenspezialgeschäft ist in der Regel ein familiengeführtes Unternehmen, das seinen Nachwuchs hauptsächlich aus den eigenen Reihen rekrutiert. DER KREIS bietet der jeweils nachwachsenden Generation die Infrastruktur und optimale Rahmenbedingungen an, damit sich jeder angehende Fachhändler ein Netzwerk aus Gleichaltrigen und Gleichgesinnten aufbauen kann. Dies ist unerlässlich und eine wichtige Basis für den späteren beruflichen Erfolg als Unternehmer“, erklärte Ernst-Martin Schaible, geschäftsführender Gesellschafter von DER KREIS.

Auf Wunsch und Initiative der Junioren ist das Fort- und Weiterbildungsangebot der Verbundgruppe um Module ausgebaut worden, die heute selbstverständlich und nicht mehr wegzudenken sind. So wurden gemeinsam von DER KREIS und dem Bildungszentrum Baden-Württemberg unter anderem Seminare für Nachwuchsunternehmer entwickelt, um den damals existierenden Bedarf nach zusätzlicher fachgerechter Ausbildung zu decken. Die sogenannten F & P Seminare (Führungs- und Personalmanagement) bestehen aus zahlreichen Modulen, die den Teilnehmern berufsbegleitend in allen wichtigen Fach- und Persönlichkeitsthemen das notwendige Rüstzeug vermitteln, um ein Unternehmen erfolgreich führen zu können.

Die „Jungen Wilden“ – Unternehmer von morgen

Nach 25 Jahren ist mit den „Jungen Wilden“ (den Namen haben sich die Junioren nach der Gründung gegeben) ein Netzwerk entstanden, das von Sylt bis Garmisch-Partenkirchen und ins europäische Ausland reicht. Freundschaften wurden auf privater und auf geschäftlicher Ebene geschlossen, Erfahrungen ausgetauscht und die Gemeinschaft wird gelebt. „Ich freue mich, dass sich der Juniorenkreises zu einer 100-prozentigen Erfolgsgeschichte für die gesamte Branche entwickelt hat. Inzwischen haben zahlreiche Junioren das elterliche Küchenstudio übernommen oder haben in anderen Betrieben Karriere gemacht“, fasst Ernst-Martin Schaible zusammen. Besonders stolz ist er darauf, dass die Erfolgsgeschichte weiter geht: Für das diesjährige Herbsttreffen der Junioren haben sich sieben neue Mitglieder angemeldet, die bisher noch bei keiner Veranstaltung waren. Nähere Informationen können Interessierte unter www.dijuwi.de abrufen.

Statements von DER KREIS Junioren und „ehemaligen“ Junioren:

Holger Heiser, Heiser´s Küchen GmbH, Budenheim

„Seit nunmehr 10 Jahren gehöre ich den jungen Wilden an. Ich kann mich noch gut an meinen Beginn bei den Junioren erinnern: Als Jungspund, der mitten in der Ausbildung im Familienunternehmen stand, konnte ich mich endlich einmal mit Gleichgesinnten austauschen, konnte über die Vor- und Nachteile des Familienbetriebs, Geschäftliches und Privates, Freud und Leid sprechen. Seit dieser Zeit freue ich mich, dass auch ich dazu gehöre. Die informativen Treffen hinterlassen viele positive Eindrücke. Ablauf und Organisation sind immer super gemanagt. Daher mein Rat an alle Mitglieder: Schickt eure Töchter und Söhne zum Juniorenkreis.“

Nina Reinecke, die Küche Reinecke GmbH, Wolfenbüttel

„Ich bin seit 3 Jahren Mitglied im Juniorenkreis, und finde den Erfahrungsaustausch mit den anderen Junioren sehr wichtig. Die Treffen sind auch immer sehr informativ und interessant, und auch sehr gut organisiert. Wir lernen verschiedene Industriepartner kennen, haben praxisnahe Seminare, die wir sehr gut im Geschäftsalltag anwenden können. Ich habe auch am Führungs- und Personalmanagement-Seminar teilgenommen, welches mich sehr gut auf die Aufgabe zur Geschäftsführerin vorbereitet hat. DER KREIS kümmert sich sehr gut um die Nachfolgeregelung und um die Junioren! Ich freue mich auf viele weitere schöne und interessante Juniorentreffen!“

Daniel Anders, Die Küche Anders, Idstein

„Junioren-Kreis was ist das? - ein gelungenes Projekt! Vor 18 Jahren, damals war ich 20 Jahre und beim Kollege Silberbauer zur Lehre, bekam ich meine erste Einladung zum Junioren-Kreis, damals noch geleitet von Anja Schaible. Junioren-Kreis was ist das, wofür soll das gut sein, kann ich das gebrauchen? Ich kenn da ja keinen, ob mir das Spaß machen wird? Heute bin ich froh das ich mir damals gesagt habe „das schaut Du Dir mal an“. Mein erstes Treffen war damals in Nürnberg und wurde von der damaligen AEG ausgerichtet. Es war die erste von

vielen tollen Veranstaltungen an denen ich seit dem teilgenommen habe. Ich wurde damals von den ganzen „alten Hasen“ sofort super aufgenommen. Wir haben nicht nur viel Spaß gehabt und viel gelacht sondern wirklich etwas gelernt. Wir haben neue Erfahrungen gemacht, erste, heute wichtige, Kontakte zu Kollegen und Wirtschaftsunternehmen geknüpft und, das ist bis heute das wichtigste, wir haben neue Freunde gefunden und unser eigenes Netzwerk aufgebaut. Bis heute greife ich gerne darauf zurück, bespreche mit Kollegen oder Industriepartnern, die ich seit damals kenne und freue mich immer wieder, einige von ihnen auf den gemeinsamen Veranstaltungen von „Der Kreis“ zu sehen.“

Bildunterschriften:

Junioren: Das erste Juniorentreffen in Lech am Arlberg im Jahre 1989.

Junioren1: Interessante Vorträge und Industriepartner-Besuche sind neben dem intensiven Erfahrungsaustausch wichtige Bestandteile des Juniorenkreises.

Junioren2: Bei den Hersteller-Besuchen lernen die Junioren die Industriepartner näher kennen und können die Produkte hautnah erleben.

Junioren3: Als Dankeschön und Andenken erhalten die Industriepartner von den Teilnehmern eine Urkunde.

DER KREIS

Einkaufsgesellschaft für Küche & Wohnen mbH & Co. KG
Mollenbachstr. 2 • 71229 Leonberg

Zentrale Kommunikation

Tel.: 0 71 52 / 60 97-160 • Fax: 0 71 52 / 60 97-500

E-Mail: presse@derkreis.de